

h. Kaiser-Wilhelm-Stiftung.

Zur Stiftung eines bleibenden Denkmals der Freude über die Errettung Seiner Majestät des Deutschen Kaisers Wilhelm aus Lebensgefahr wurde in Folge eines unterm 24. Mai 1878 erlassenen Aufrufes aus freiwilligen Beiträgen die „Kaiser Wilhelm-Stiftung für Studierende der technischen Hochschule zu Darmstadt“ gegründet.

Das Stiftungskapital, welches statutenmässig unter der Verwaltung des Directoriums steht, beträgt dermalen 3118 Mark. Die Zinsen der Stiftung sollen zur Unterstützung von Studierenden und in besonderen Fällen auch von Hospitanten der technischen Hochschule bei Theilnahme derselben an wissenschaftlichen Excursionen mit Docenten verwandt werden. Anlage, Fleiss, Bedürftigkeit sollen in der hier aufgeführten Reihenfolge für die Entscheidung maassgebend sein.

Bis jetzt sind an 29 Studierende zusammen 365 Mark ausbezahlt worden.

i. Dr. Momberger-Stiftung.

Der am 14. Februar 1885 in Darmstadt verstorbene Grossherzogliche Kreisassessor i. P. Herr Dr. Hermann Momberger hat laut Testament vom 15. Juli 1877, in welchem die Stadt Darmstadt zur Erbin eingesetzt ist, der technischen Hochschule zu Darmstadt ein Legat von 1000 Mark hinterlassen, dessen Zinsenertragniss zur Unterstützung von Studierenden der technischen Hochschule für die Theilnahme derselben an grösseren wissenschaftlichen Excursionen mit Docenten verwendet werden.

Die Entscheidung über die Verwendung der Zinsen steht dem Directorium der technischen Hochschule zu; Anlage, Fleiss und Bedürftigkeit sollen für die Entscheidung maassgebend sein.

Die eintretenden Falles nicht verausgabten Zinsbeträge werden in vorläufiger Weise zinstragend angelegt, können aber in den folgenden Jahren zur stiftungsmässigen Verwendung gelangen.

Das Stiftungskapital beträgt gegenwärtig 972 Mark.

Ausser den vorstehend genannten, den bestehenden Stiftungen entnommenen Beneficien wird auf Grund des § 13, Alinea 3 dieses Programms (Seite 4), alljährlich mehreren Studierenden der Erlass des allgemeinen Unterrichtsgeldes (60 Mark pro Semester) zu Theil. Auf diese Weise sind bis jetzt an 46 Studierende der technischen Hochschule im Ganzen 7072 Mark verliehen worden.